

Erfolgreiche Premiere des Familientags

Mitarbeiter des Firmenverbunds Kröger feierten mit ihren Angehörigen

Massen (Niederlausitz), 20. September 2022 – Fast drei Jahre nach der letzten großen Publikumsveranstaltung in der Gesundheitspassage in Massen (Niederlausitz) konnte am 17. September 2022 die Premiere des Kröger-Familientags von 14 bis 18 Uhr über die Bühne gehen. Die Besonderheit: Das Event richtete sich ausschließlich an die Familienangehörigen der Kröger-Mitarbeiter, knapp 400 Menschen folgten der Einladung. Alle Fachbereiche von der Buchhaltung über die Orthopädiotechnik und Orthopädieschuhtechnik bis hin zum Reha-Lager waren in die Durchführung involviert und gaben den Gästen mit viel Ideenreichtum Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Keine Tür war verschlossen und die vorgestellten Leistungen wie zum Beispiel der ABI-Test zur Erkennung von Durchblutungsstörungen konnten unmittelbar ausprobiert werden. Zudem wurde speziell für Kinder enorm viel geboten: Büroklammer-Weitwurf, Scooter-Slalom oder Verbands-Genie – nur wer alle neun Stationen der Krögi-Rallye erfolgreich absolviert hatte, konnte am Ende des Tages an der großen Tombola teilnehmen. 57 Startern gelang dies. Weiterhin lockten im Außenbereich Attraktionen wie Fußball-Dart, eine Kletterwand, Vorführungen des Flugmodellsportclubs Finsterwalde und ein Krankenwagen-Spielmobil. Die älteren Besucher interessierten sich vor allem für die Firmenführungen, den Blutdruckmessgeräte-Check und die Angebote im Gesundheitsfachgeschäft. Ein absolutes Highlight war zudem das Show-Programm auf der Bühne im Festzelt. Fünf mutige Kröger-Mitarbeiterinnen nutzten (teilweise mit Unterstützung) die gebotene Möglichkeit, ihr musikalisches oder tänzerisches Talent zu präsentieren. Am Ende war von Solo-Gesang bis Hexentanz und Zumba alles dabei, was nicht nur für tosenden Applaus beim Publikum, sondern auch für Anerkennung durch Musikschullehrer und Moderator Jonas Gallin sorgte.

Kuchenbasar für den guten Zweck

Außer dem Eiswagen und der Popcornmaschine war zur besten Kaffeezeit vor allem der Mitarbeiter-Kuchenbasar sehr gut besucht. Die Vielfalt der selbstgebackenen Köstlichkeiten war immens, sodass jede Nachkatze glücklich werden konnte. Mindestens ein Euro sollte pro Waffel oder Kuchenstück bezahlt werden, wobei die meisten Besucher bereitwillig mehr gaben. Der Grund: Die Einnahmen werden für die Arbeit in regionalen Hospizen gespendet. „Ein Fest, auf dem man die Kraft der Kröger-Familie spüren konnte“, war Informationselektroniker-Meister Heiko Gieritz aus Finsterwalde nach der Veranstaltung voll des Lobes. Seine Tochter Julia absolviert im Firmenverbund seit einigen Wochen eine Ausbildung zur Kauffrau für Marketingkommunikation. Mit Frau

Pressemeldung

Andrea und der weiteren Tochter Lisa-Marie wollte sich Heiko Gieritz beim Familientag einen Eindruck von Julias Ausbildungsstätte verschaffen – und wurde nicht enttäuscht. Nicht nur für ihn war die Auslosung der Tombola mit zehn glücklichen Gewinnern sowie das üppige Grillbüfett zum Ende der Veranstaltung krönender Abschluss eines gelungenen Tages.